

THEATERCAMP 2010

„CAFÉ GOETHE“

Wer hat Lust zu singen, zu tanzen, zu sprechen, zu performen?

Wer hat Lust an einer kleinen Bühnenshow mitzuwirken?

Wer hat Lust etwas über Theaterarbeit zu erfahren?

Zwei Wochen lang stehen Gesang, Tanz, Performance, Moderation und Eventmanagement auf dem Stundenplan.

Mit 16 bis 18 Schülern entsteht eine Bühnenshow mit Liedern, choreographierten Ensemble-Szenen und Sprechszenen.

Abschluss und Höhepunkt ist die Aufführung im Goethe Institut.

Hier stellt ihr erarbeiteten Szenen euren Freunden vor.

Dein Song! Dein Text! Dein Auftritt!

Wir erarbeiten mit Euren Ideen gemeinsam ein kleines Bühnenprogramm mit Liedern und choreographierten Ensemble-Szenen mit Singen und Tanzen.

Dein Tanz! Dein Ausdruck! Dein Körper!

Du bewegst Dich gerne zur Musik. Dann kannst Du in einem Ensemble oder in einem Tanzstück Deine Möglichkeiten ausprobieren!

Deine Bühne! Deine Show! Deine Gäste!

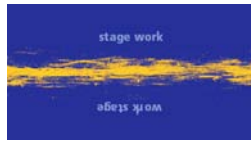
Einmal als Showmaster auftreten, mit dem Publikum kommunizieren, durch das Programm leiten, einen prominenten Zuschauer interviewen. Hier hast Du die Gelegenheit!

Deine Veranstaltung! Deine Organisation! Deine Technik!

Du möchtest erfahren, was alles an technischer und organisatorischer Vorbereitung für eine Show notwendig ist. Dann bist du hier richtig!

PR Text, Plakat, Bühnenbild, Licht, Kostüme, Requisiten, Probenpläne, Ablaufpläne... Ohne gutes Eventmanagement läuft gar nichts.

Viel Spaß und spannende Erfahrungen sind garantiert.



WAS PASSIERT AUF DEM CAMP?

Der erste Teil des Projektes findet im Rahmen eines Camps außerhalb Bangkoks im C&C Ressort Sap Tai statt.

Jeder Camptag bringt Musik, Rhythmus und Bewegung, Action und Dynamik.

Am Morgen gibt es ein körperliches Warm up, Atemtraining und energetische Übungen. Das gibt Power. Spielerisch erleben wir Körper, Atmung und Stimme als Einheit. Wir finden unseren eigenen Stil.

Im stagework Training erfährst Du, wie man auf einer Bühne agiert, wie man gut „überkommt“:

Wie stehe ich, wie gehe ich, wie spreche ich? Wie erlebe ich meinen Körper.

Was hilft mir, meine Angst zu überwinden vor einer Gruppe zu reden, zu singen, zu agieren?

Wie kann ich mit meiner Stimme präsenter und lauter sein, ohne mich anzustrengen.

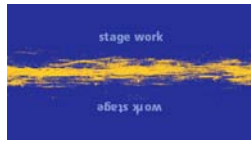
Wie kann ich all die tollen Ideen in meinem Kopf auf der Bühne sichtbar machen.

Im Laufe des Tages arbeiten wir an den Liedern und Szenen für die Bühnenshow - Musikalisch und szenisch, es wird choreographiert und gestylt.

Die Produktionsteam-Gruppe kümmert sich um Bühnenbild, Requisiten und Kostüme, entwirft Werbetexte und das Plakat für die Show, unterstützt als Assistenten die Regie und den reibungslosen Ablauf des Projektes.

Dazwischen gibt es für alle Teilnehmer Improvisationsspiele mit viel Action. Diese Spiele bringen Körper und Geist in Bewegung und Schwung in die Gruppe. Außerdem wird dabei gute Teamarbeit geübt.

In der zweiten Woche stehen Bühnenproben in Bangkok auf dem Probestand. Nun setzen wir die erarbeiteten Stücke auf der Bühne des Goethe-Institutes zu einer Show zusammen, Licht und Kostüme kommen dazu. Zum Abschluss heißt es dann „Bühne – live!“ vor Publikum.



BÜHNENSHOW

Aus Liedern und Texten setzen wir eine kleine Bühnenshow zusammen. Es wird eine Collage in der ganz verschiedene Stile und Ausdrucksformen Platz haben. Es kann lustig, schräg oder popig, aber auch mal ernst und nachdenklich, oder ganz romantisch sein.

MUSIK

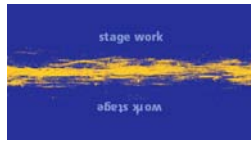
Lieder, Songs, Duette, Ensemble (Chor) aus dem Bereich Musical, Chanson, Pop, Jazz oder auch Klassik. Alles ist möglich.

TEXTE

Von Goethe bis Brecht, Vielfalt ist gefragt

SPRACHE

Im Zentrum stehen Lieder und Texte in Deutscher Sprache. Diese können ergänzt werden durch Thai



WIE BEWERBE ICH MICH?

Du hast Lust an diesem Theatercamp teilzunehmen?

Dann bereite einen kurzen Bewerbungsauftritt vor, den du auf Video aufnimmst.

Erzähle uns was Du gerne im Theatercamp machen möchtest.

Was sind deine speziellen Fähigkeiten?

Sing uns etwas vor, dein Lieblingslied oder das Lied das du gerne einmal auf einer Bühne singen möchtest.

Oder Du rezitierst ein Gedicht, oder Du tanzt, bewegst Dich.

Vielleicht hast Du ja auch Lust zu singen oder sprechen und Dich gleichzeitig dazu zu bewegen. Ganz viel ist möglich.

Wir möchten dich kennen lernen. Wie Du agierst, wie Deine Stimme klingt.

Erzähl uns von Dir. Wie alt bist du? Wie groß bist du? Was sind deine Hobbies, deine Lieblingsmusik, dein Lieblingsfilm? Woher kommst du? Was interessiert Dich an Deutschland?

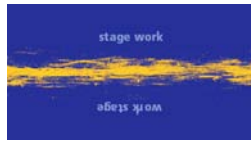
WIE BEREITE ICH MICH VOR?

Wir sammeln Vorschläge für ein Thema der Show, für Lieder, Szenen etc...

Wir werden diese Vorschläge auswerten, durch einige Stücke ergänzen und daraus ein Programm entwerfen.

Ihr bekommt im Voraus das Info welche Lieder und Texte in die engere Wahl kommen und welche Ihr mit Hilfe Eurer Musik- und Deutschlehrer vorbereiten sollt.

Damit wir in der kurzen Zeit eine Performance gestalten können, müsst ihr alle Lieder, Szenen oder Gedichte bis zum Beginn des Camps auswendig können.



ZUSAMMENFASSUNG (Lehrer)

Das Camp bietet die Gelegenheit Erfahrungen zu sammeln, wie man sich vor einem Publikum selbstbewusst präsentiert, wie die persönliche Power und Kreativität zum tragen kommt. Es bietet Einblick in die Theaterarbeit und zeigt den Teilnehmern wie eine Show, auf- und hinter der Bühne, entsteht. Es fördert einen freieren Umgang mit der deutschen Sprache.

Neben den „Darstellern“ auf der Bühne ist auch ein „Produktionsteam“ beteiligt. Dieses lernt das Projekt von der organisatorischen und technischen Seite kennen und kümmert sich um den verantwortungsvollen Bereich Stagemanagement.

Selbst komplett musikalisch ungebildete Jugendliche bekommen hier ihre Chance und nutzen ihre kreativen Potentiale.

16 bis 18 Schüler werden an Inhalte des Entertainments herangeführt.

Gelernt wird der Umgang mit künstlerischen und kreativen Ausdrucks- und Organisationsformen, Teamwork, Flexibilität.

Die Teilnehmer machen spielerisch wichtige Erfahrungen sich vor einem „Publikum“ zu präsentieren, selbstbewusst aufzutreten.

Im spielerischen Umgang wird die Scheu vor einer fremden Sprache überwunden und lässt diese zu einem echten und neuen Erlebnis werden.

Das Projekt hat das Ziel, kreative Ausdruckskraft, Selbstvertrauen und Persönlichkeitsbildung zu fördern.

Das befreiende Lachen über die eigenen Schwächen und Fehler gehört dabei ebenso dazu wie das Erkennen und Genießen der persönlichen Stärken.